

Schlussliste der Frankfurter Börse.
Frankfurt a. M., 24. August.

4 pEt. Preuss. Consols 105.50	Österr.-Ungar. Bank 701.50
4 pEt. Bayer. Oblig. 115.00	Creditactien 22 1/2
4 pEt. württemb. Oblig. 106.55	Wiener Bankactien 80 1/2
Österr. Goldrente 97.30	Währtenb. Vereinsbank 115.80
Ellerrente 69.70	Zeitsche. Pfandbank 123.20
Bankrenten 68.80	4 pEt. Bad. Anleihebank 99.00
4 pEt. Ungar. Goldrente 87.60	5 pEt. Elisabeth 199 1/2
6 pEt. " " " " " " " "	5 pEt. Franz-Joseph 180 1/2
10 pEt. " " " " " " " "	5 pEt. Belgier 154 1/2
187er. " " " " " " " "	5 pEt. Oesterr.-Fr.-Staates 187 1/2
1877er. " " " " " " " "	5 pEt. Lombarden 92 1/2
1880er. " " " " " " " "	Österr. Nordwest 189 1/2
II. Orient-Anleihe 60.90	Gotthard 102.00
Spanier 60.80 " 60.80	3 pEt. Lomb. Fror. 65.65
Magyar 73.70	3 pEt. Lomb. Fror. 1871 65.75
Deutsche Reichsbank 139.40	3 pEt. Staatsbahn-Frior. 81.90
Darmstädter Bank 139.25	3 pEt. " " " " " " " "
Deutsche Bank 159.00	3 pEt. " " " " " " " "
Deutsche Vereinsbank 97.10	Antwerpen 80.75
Disconto-Ges. 209.20	Italien 80.50
Preussener Bank 139.40	Lomben 20.40
Frankfurter Bankverein " " "	Paris 80.50
Mitteldeutsche Creditbank 84.50	Schwyz 80.75
Niederger. Vereinsbank 149.95	Wien 16.15

1416
sich die Karte etwas unter das gelbige Abendrot, um später wieder auf helles Blau anzugehen.
Die Befestigung sich hauptsächlich vom österr. Bahnen-
marke aus, auf welchen ich heute eine günstige Tendenz bemer-
kenswert.
Aproc. Festliche Obligationen 105.40.

Wasserstand und Temperatur des Bodas am 24. August.
Wasserhöhe am Pegel . . . 391 m.
Lufttemperatur . . . 17° R.
Wasserwärme vormittags 8 1/2 Uhr . . . 16° R.
Wasserwärme mittags 12 1/2 Uhr . . . 16° R.

2607) Soeben ist erschienen:
Nr. 22
des
Amtsblatts
Großh. Ministeriums des Innern und der Justiz
für die
Großherzoglichen Landesbeamten
vom 7. August 1886.
Die Ausführung des Reichsgesetzes über die Beurkundung
des Personennamens und die Befestigung, hier Lebens-
kunft zwischen dem Deutschen Reiche und der Schweiz wegen
gegenseitigen Verkehrs auf die Beibringung von
Trauenerklärungen betr.
Preis 10 Pf.
Darmstadt, im August 1886.
Großh. Buchhandlung des Staatsverlags.

Ausstellungs-Lotterie zu Weimar.
Die Erneuerungs-Lose zur 2. am 7. 8. und 9. Septbr.
stattfindenden Ziehung à M. 150 sind eingetroffen und
langstens bis zum 1. Septbr. unter Angabe der Los-Nummer
I. Klasse in Empfang zu nehmen.
Kauf-Lose zur 2. Ziehung à M. 250 und Voll-Lose
für alle Ziehungen à M. 5 — zu dieser noch 12000 Gewinne
L. N. von M. 650000 — umfassenden Lotterie mit Hauptgew.
von M. 60000, 40000 etc. in der Expedition da. Blattes
zu haben. (2689)

Michael Schmidt, Hofposamentier u. Hoflieferant,
Fabrik u. Lager von Militär-Effekten, Posamentier- u. Kurzwaren,
Louisenplatz 4, Darmstadt.
Empfehlend sich zur raschesten Lieferung von
Ausrüstungsgegenständen
für Militärs aller Waffengattungen, für Post-, Telegraphen-
Forst-, Gerichts- und Civilbeamte etc.
Ordnungsmässig. — Prima Waare. — Billige Preise.
Schärpen und Fahnen; Abzeichen für Schützen, Turner,
Sänger, Feuerwahr-, Krieger-Vereine.
Elegante Ausführung. (2108)

Briefbericht.
Frankfurt, 24. August. Der Bericht war heute sehr kühl,
während die Tendenz im ganzen Festigkeit zeigte. Anfangs setzten
Vereinigte Gesellschaft.
Zur Feier des Allerhöchsten Namenstags Sr. Königl. Hoheit
des Großherzogs
Mittwoch den 25. August d. J., bei gütiger Witterung,
um 6 Uhr:
Concert im Garten,
ausgeführt von der Kapelle des Großh. Hess. Leib-Dragoon-Regiments
Nr. 24, unter Leitung ihres Dirigenten Herrn Stügel.
Anmerkung: Bei ungünstiger Witterung findet um 8 Uhr Réunion
in den oberen Räumen statt.
Das obere Local wird um 7 Uhr geöffnet.
Darmstadt, den 21. August 1886.
2673) Der Aufsicht der Vereinigten Gesellschaft.

Pferde-Versteigerung.
Dienstag den 31. August, Vormittags 10 Uhr, wird in der
Gendarmerie-Caserne dahier (Schloßgartenstraße Nr. 61) ein
ausgerüstetes Dienstpferd gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.
Darmstadt, den 23. August 1886.
Großh. Gendarmerie-Districts-Commando Darmstadt.
Barthel,
2680) Oberlieutenant und Districts-Commandeur.

Hessische Ludwigsbahn.
Im Verlehe zwischen den Württembergischen Stationen Graisheim,
Nördlingen und Ulm, sowie untern Stationen Bingen, Darmstadt,
Frankfurt neuer Bahnhof, Frankfurt Ostbahnhof, Hanau, GutsMuths,
Mainz und Wiesbaden, kommen vom 1. October 1. J. an theils erhöhte,
theils ermäßigte Frachtsätze zur Einführung, worüber das Tarifbureau
der Württembergischen Staatsbahn nähere Auskunft erteilt.
Mainz, den 19. August 1886.
2681) In Vollmacht des Verwaltungsrathes:
Die Special-Direction.

Obst-Versteigerung.
Der Obsttrug auf dem fide. Wiesengelände in Gemarkung Bieber-
land, sowie von dem Ludwig- u. Biederwörth und der sog. Baumföhle
und Wiesbade in Gemarkung Lampertheim wird Montag den 30. d. M.
frühe 8 Uhr, auf dem Gemeindegelände dahier öffentlich losweise ver-
steigert. Wiesmünder Sunzinger hier erteilt auf Verlangen nähere
Kunst.
Lampertheim, am 22. August 1886.
Großherzogliche Oberförsterei Lampertheim.
Grünwald.
2682)

Jeder der als Reisender oder Sommerfrühler beim Beginn
der Badeferien vor die Wahl eines Kurortes gestellt ist, sollte sich über
die näheren Verhältnisse der in Aussicht genommenen Bäder orientiren
durch den unten in neuer Auflage erschienenen
Bäder-Almanach,
III. Ausgabe 1886,
welcher neben einer gezielten medicinischen Einleitung ca. 600 Original-
prospekte von Bädern, Kurorten und Heilanstalten enthält. 318 Seiten
gr. 8°. Zu beziehen (in eleganter Gallicobede) für 3 M. durch jede
Buchhandlung oder durch den Verleger direct.
Verlag von Rudolf Wiese, Berlin, Frankfurt a. M., Leipzig.

Bekanntmachung.
Für die Dauer der vierwöchigen
Verhandlung des Gerichtsvolleschtes
Müller zu Bingenberg ist demselben
in der Person des Gerichtsschreibers
Hilprant Zulmann daselbst ein
Stellvertreter bestellt worden.
Darmstadt, den 21. August 1886.
Der Präsident Großh. Landesgerichts
der Provinz Starkenburg.
2683) Nachenhauer.

Eine alleinstehende Wittwe wünscht
unter beiderseitigen Anträgen
Stelle als Haushälterin. Zu erfragen
in der Exped. d. Blattes. (2684)

2 tüchtige Schweizer,
welche gute Zeugnisse aufweisen,
können gleichzeitig mit hohem Lohn ein-
treten in Nieder-Elm bei der Ent-
scheidung des Freiherrn von
Jochen. (2685 2687)

Verantwortlich für den politischen Teil und das Feuilleton: Ernst Böner, für die Inserate: Fr. Maurer.



Rationell, Solid, Billig!
Normal-Schulbänke.
Allen Gemeinden und Lehranstalten
dringend empfohlen.
Franco-Lieferung. Prospekte gratis.
Carl Elsassner, Schulbankfabrik,
Schönau bei Heidelberg.

Kontursverfahren.
2686) Ueber das Vermögen des
Phillip Fardonner, Federwieb-
händler von Landau, wird heute
am 20. August 1886, Vormittags
11 Uhr, das Kontursverfahren er-
öffnet.
Der Gerichtstator Karl I. hier
wird zum Kontursverwalter ernannt.
Kontursforderungen sind bis zum
30. September 1886 bei dem Gerichte
anzumelden.
Es wird zur Beschlußfassung über
die Wahl eines anderen Verwalters,
sowie über die Bestellung eines
Gläubigerausschusses und eintretenden
Falls über die in § 120 der Kontur-
ordnung bezeichneten Gegenstände auf
Montag, den 11. October 1886,
Vormittags 9 Uhr,
und zur Prüfung der angemeldeten
Forderungen auf
Montag, den 11. October 1886,
Vormittags 9 Uhr,
vor dem unterzeichneten Gerichte
Termin anberaumt.
Allen Personen, welche eine zur
Kontursmasse gehörige Sache in
Besitz haben oder zur Kontur-
masse etwas schuldig sind, wird
aufgegeben, nichts an den Gemein-
schuldner zu verabfolgen oder zu lei-
sten, auch die Verpfändung aufzer-
legt, von dem Besitze der Sache und
von den Forderungen, für welche sie
aus der Sache abgeforderte Beträge
in Anspruch nehmen, dem
Kontursverwalter bis zum 15. Sep-
tember 1886 Anzeige zu machen.
Großherzoglich Hessisches Amts-
gericht zu Gießen.
Kraus,
Wendeburg.

Kontursverfahren.
In dem Kontursverfahren über
den Nachlaß des Christian Heinrich
Hofbach zu Wimpfen i. Th. ist zur
Abnahme der Schlußrechnung des
Verwalters, zur Erhebung von Ein-
wendungen gegen das Schlußverzeich-
niß der bei der Verteilung zu betrach-
tenden Forderungen und zur
Beschlußfassung der Gläubiger über
die nicht verwertbaren Vermögens-
stücke der Schlußtermin auf
Mittwoch den 8. September d. J.,
Vormittags 10 Uhr,
vor dem Großh. Amtsgerichte hier-
selbst bestimmt.
Wimpfen, den 17. August 1886.
Hömer,
Gerichtsschreiber des Großh. Amts-
gerichts.
2689)

Öffentliche Bekanntmachung.
Im Kontur über den Nachlaß
des Christian Heinrich Hofbach zu
Wimpfen im Thal soll Schlußverthei-
lung erfolgen. Dazu sind 1498 M.
54 Pf. verfügbar. Nach dem auf
der Gerichtsschreiberei niedergelegten
Verzeichnis sind 6325 M. 59 Pf.
nicht berechnete Forderungen zu
berücksichtigen.
Wimpfen, den 21. August 1886.
Der Kontursverwalter:
Dr. Woerke.
2688)

Bekanntmachung.
B. J. Philippi, Gerbermeister
auf der Rühmühle in der Gemarkung
Büchel, hinsichtlich an dem
sein Eigenthum hier Nr. 1371, 3
bis 1172 und 1173 durchgeführten
Graben, Aufgraben genannt, ein
Wassertriebwerk zu errichten.
In Gemäßheit des Art. 4 des
Gesetzes vom 20. Februar 1853,
betr. die Errichtung und Beschäfti-
gung der Wassertriebwerke an Bächen,
wird hiermit öffentlich bekannt gegeben,
daß nach der Beschlußfassung des
Bachr. Geh. mit seinen Belangen
die Bekanntmachung enthaltenden Ge-
setzesbältes an, auf dem Bürger-
meisterei-Bureau zu Büchel zur Ein-
sicht offen liegt und daß diejenigen,
welche etwa gegen das beschriebene
Erwerbwerk Einwendungen erheben zu
sinnen glauben, solche in dem
Donnerstag den 21. October d. J.,
Vormittags 9 Uhr,
auf dem Bürgermeisterei-Bureau zu
Büchel haltenden Termine und
so gewisser vorzubringen haben, als
auf später vorgebrachte werdende Ein-
wendungen keine Mündigkeit mehr ge-
nommen werden kann.
Offenbach, 15. August 1886.
Großh. Kreisamt Offenbach.
J. B.:
J. u. h. r.,
Amtmann.
2689)

Bekanntmachung.
Betr.: Konturs über das Ver-
mögen des Johannes Däub-
ner I. von Lechheim.
Nachdem der seitherige Kontur-
verwalter, Rechtsanwalt Lindt in
Darmstadt, sein Amt niedergelegt
hat, auch die Sachlage im Ubrigen
die Berufung einer Gläubigerversam-
lung geboten erschienen läßt, wird
Termin zur Gläubigerverammlung,
in welcher ein neuer Kontursverwalter
erwählt und über die weitere
Behandlung des Konturs besprochen
werden soll, in Gemäßheit des § 88
Kontursordnung auf
Montag den 13. September 1886,
Nachmittags 3 Uhr,
anberaumt. In dem Termin soll
weiter von dem seitherigen Verwalter,
entsprechend der Vorschrift des § 78
K.-O., Rechnung gestellt werden.
Großh. Ger. den 17. August 1886.
Großh. Amtsgericht Großh. Ger. den
2690) Dr. Meißel.

Bekanntmachung.
Michael Beck II. von Nimbad
beschäftigt auf dem dem Adam
Schülz daselbst gehörenden Grund-
stücke hier XVI. Bst. C. Nr. 46,
geleg. zu Nimbad, eine Schlichterei
zu errichten.
Pläne und Beschreibung hierüber
liegen 14 Tage lang, vom Er-
scheinen dieses in der Darmstädter
Zeitung an gerechnet, auf dem Bureau
der Großh. Bürgermeisterei Nimbad
zur Einsicht der Interessenten offen.
Etwasige Einwendungen sind binnen
dieser Frist bei Meldung Anschließes
bei Großh. Bürgermeisterei Nimbad
vorzutragen.
Nimbad, am 11. August 1886.
Großh. Kreisamt Heppenheim.
J. B.:
Bichmann.
2693)

Bekanntmachung.
Im Kontur über den Nachlaß
des Carl Wöhl von Gießen betragen
die nicht verwertbaren Forderungen
2706 M. 88 Pf. der verfügbare
Massebestand dagegen 1524 M. 17 Pf.
Ersehen, 20. August 1886.
Der Kontursverwalter:
2694) Meier Sternfels L.
Gin Finanz-Aspirant zu sofortigem
Einst. Näheres bei
der Exped. d. Blattes. (2566)

